

TOURENPROGRAMME DER SEKTION

Je nach Wetterlage können sich die angegebenen Touren ändern oder ausfallen, wofür wir um Verständnis bitten!
Dies gilt für sämtliche Touren in unserem Heft!

SPITTAL/DRAU

Sa. – So. 5. – 6. März: Schneeschuhwandern im Lesachtal

Wir sind in der prachtvollen Winterlandschaft der Lesachtaler Bergwelt (auch im Talbereich) unterwegs – es bieten sich zahlreiche Möglichkeiten! Unterkunft voraussichtlich beim Paternwirt in Maria Luggau.
Es führen: Volker Ertl, ☎ (0650) 32 00 618

und Peter Auer, ☎ (0650) 95 09 181

So. 6. März: Gabesitten (2665 m)

Der Geheimtipp im Villgratental – dieser Berg wird meist von den „Locals“ bestiegen! Anforderungen/Zielgruppe: Technisch und konditionell mittelschwere Schitour. Schöne und abwechslungsreiche Abfahrtshänge bis 35°. Diese Tour ist für den Fortgeschrittenen, aber auch ambitionierten Einsteiger geeignet! Aufstiegszeit ca. 3 Std., 1000 Hm.

Anmeldung und Infos bitte direkt bei:
Christian Resch, ☎ (0699) 11 94 27 40

Sa. 12. März: Taferlnock (2375 m)

Radstädter Tauern. Unsere Schitour startet am Nordende des Tauern隧nns. Der Ausgangsort auf den Taferlnock ist so außergewöhnlich wie die Schitour selbst. Aufstieg von Norden.

Gehzeit Aufstieg ca. 4 Std., 1200 Hm.
Es führt: Robert Dullnig, ☎ (0699) 18 60 06 18

So. 13. März: Rosenock (2440 m)

(Schneeschuh)-Rundtour. Aufstieg von Süden (übers Gridleck, 1887 m), Abstieg nach W (Gosorn, Thomelehütte).

Ca. 1100 Hm, Gesamtgehzeit ca. 6 Std.
Es führt: Volker Ertl, ☎ (0650) 32 00 618

Do. 17. März: Mondschein-Schitour aufs Tschaneck (2024 m)

Wir starten um 19.00 Uhr zur kurzen Variante der „Eachtlingtour“ auf der Katschberghöhe. Kurze Abfahrt bis zur „Lockn“, dann über's Gelände aufs Tschaneck. Abfahrt zurück zur Katschberghöhe über die Piste mit Einkehrschwung Gamskogelhütte oder Stamperl. Einfache und kurze Tour, gute Laune und Stirnlampe erforderlich.

Gehzeit Aufstieg ca. 1,5 Std., 550 Hm.
Es führt: Robert Dullnig, ☎ (0699) 18 60 06 18

Sa. 19. März: „Martennock – Überschreitung“

Schneeschuh-Tourenrunde bis über den Goldeckgipfel. Aufstieg von Schüttbach, vorbei an der Bergeralm. Rückfahrt mit der Kabinengondelbahn.
Insgesamt ca. 1600 Hm, Gesamtgehzeit 6 – 7 Std.
Es führt: Volker Ertl, ☎ (0650) 32 00 618

So. 20. März: Burgenweg und Trögerwandhöhlen

Nicht allzu lange Frühjahrswanderung zu den Trögerwandhöhlen hoch über Oberdrauburg. Ausgehend vom Burgcafé wandern wir über den Burgenweg bis zur Kapelle Maria Hilf. Von da geht es erst flach, später steil ansteigend zu den beiden Höhlen. Der Zustieg zur großen Höhle ist mit Seilen und Leitern gesichert. Rückweg wie Aufstieg vorbei an der Burgruine Hohenburg.
Gesamtgehzeit 3 – 4 Std., ca. 500 Hm.

Es führt: Christian Hohenberger, ☎ (0664) 39 47 025

Sa. 26. März: Rotwand – Croda rossa (2818 m)

Vom Staller Sattel durch das Weißenbachtal auf den Hinterbergkofl (2727 m). Abfahrt ins Acksstalltal auf die Rotwand. Von dort Abfahrt bis zur Steinzgeralm (1891 m). Dort stärken wir uns für den letzten Anstieg zurück zum Staller Sattel. Komplette und funktionstüchtige Schitourenstandardausrüstung inkl. Harscheisen erforderlich.

Gehzeit ca. 5 Std., insgesamt ca. 1300 Hm.
Es führt: Daniel Zimmermann, ☎ (0680) 32 79 48

Sa. 2. April: Hohes Haus (2784 m)

Lohnende Schitour im Villgratental! Anforderungen/Zielgruppe: Für die rund 1200 Hm brauchen wir ca. 4 Std. Es erwarten uns leichte bis mittelschwere schitechnische Schwierigkeiten und weite und variantenreiche Abfahrtshänge bis 35°. Super Tour für fortgeschrittene Tourenger.

Anmeldung und Infos bitte direkt bei:
Christian Resch, ☎ (0699) 11 94 27 40

So. 3. April: Hochalmspitze (3360 m)

Schitourenklassiker auf die „Königin der Hohen Tauern“, diesmal aber mit dem Aufstieg aus dem Maltatal/Gmünder Hütte über die Villacher Hütte.

Gute Kondition ist angesagt!
Gehzeit Aufstieg ca. 6 Std., 2200 Hm.
Es führt: Robert Dullnig, ☎ (0699) 18 60 06 18

Sa. 9. April: Bonner Hütte (1713 m) – Schwarzwand (2214 m)

Schneeschuh-Rundtour: Anstieg über die Laußnitzer Alm (1839 m) und den Roten Riegel; Rückweg über Schereck (2181 m) und die Atzensberger Alm.

Ca. 600 Hm, Gesamtgehzeit ca. 6 Std.
Es führt: Volker Ertl, ☎ (0650) 32 00 618

So. 10. April: Abenteuer Wasser-Weg Liebenfels

Ausgehend von Glantschach wandern wir teilweise über alte Mühlsteige entlang des Harter Baches bis nach Hart. Der Wasserlauf beeindruckt durch seine Natürlichkeit, Wasserfällen und Mühlen-Ruinen. Für den Rückweg stehen uns dann mehrere Varianten zur Verfügung. Auswahl je nach Witterung. Für den Steig ist Trittsicherheit und gutes Schuhwerk Voraussetzung.

Gesamtgehzeit ca. 5 Std.

Es führt: Christian Hohenberger, ☎ (0664) 39 47 025

Sa. 16. April: Keutschacher Panoramaweg

Ausgangspunkt: Schloss Keutschach – durch das Keutschacher Moor – Baßgeigensee – Plöschberg (802 m); herrlicher Aussichtspunkt Karutschnigfelsen – Abstieg zum Rauschelesee – Keutschach.

Gesamtgehzeit ca. 5 Std., ca. 430 Hm, 14 km.

Es führt: Manuela Maier, ☎ (0664) 52 01 465

So. 17. April: Rauchkofel (2460 m)

Schitour in den Karnischen Alpen. Von der unteren Valentinalm über die obere Valentinalm zum Valentintörl und weiter über den steilen Westhang zum Gipfel.

Gehzeit Aufstieg 3,5 – 4 Std., 1250 Hm.

Es führt: Arnold Riebenbauer, ☎ (0664) 52 46 846

Sa. 23. April: Mittlerer Sonnblick (3000 m)

Vom Parkplatz 2 im Pöllatal/Rennweg führt uns diese einsame Frühjahrsschitour entlang der Lieser zur Ochsenhütte und weiter ins malerische Lanischkar und von dort auf den Gipfel des östlichsten 3000er der Alpen.

Gehzeit Aufstieg ca. 6 Std., 1650 Hm.

Es führt: Robert Dullnig, ☎ (0699) 18 60 06 18

Sa. 23. April: Radtour

Ausgangspunkt ist Villach, die Anreise erfolgt mit Auto oder Zug. Fahrt über den Gailradweg Richtung Nötsch und wieder zurück nach Villach. Leichte Radtour entlang der Gail. Fahrtzeit ca. 4 Std, Streckenlänge etwa 50 km.

Es führt: Peter Auer, ☎ (0650) 95 09 181

So. 24. April: Hocharn (3254 m)

Schitour in der Goldberggruppe.

Vom Fleißtal bei Heiligenblut aus über ca. 1600 Hm am Zirmsee vorbei auf den aussichtsreichen Gipfel. Die Tour erfordert dementsprechend ausreichend Kondition. Komplette und funktionstüchtige Schitourenausrüstung erforderlich.

Es führt: Daniel Zimmermann, ☎ (0680) 32 79 48

Sa. 30. April: Panoramaweg Arriach – Klösterle

Der Wanderweg führt von Arriach (876 m) bis zur Talstation Klösterle (1003 m) und über die Ortschaften Berg, Vorderwinkl und Hinterwinkl. Aussichtsreiche Wanderung, größtenteils durch Wald und über Wiesen.

Gesamtgehzeit ca. 7 Std., ca. 250 Hm.

Es führt: Manuela Maier, ☎ (0664) 52 01 465

Do. 5. Mai: Durchquerung der Östlichen Sattnitz

Frühjahrs-Rundwanderung über die Hochfläche: Von Klagenfurt/Ebenthal über den Predigtstuhl (Zwanzgerberg), Kossiach, Oberkreuth auf die sonnigen Wiesen des Radsbergs (748 m). Zurück über Gurnitz und die Ruine Greifenfels.

Einige 100 m Höhenunterschied, Strecke ca. 20 km, Gesamtgehzeit ca. 6 Std.

Es führt: Volker Ertl, ☎ (0650) 32 00 618

Sa. 7. Mai: Wörthersee Rundwanderweg, Teil 1

Von Velden am Wörthersee nach Maria Wörth. Ausgangspunkt Schlosshotel – Cap Wörth – es folgt ein idyllischer Wald- und Wiesenweg zum Trattnigteich – Teixlkreuz – St. Anna – Maria Wörth. Rückfahrt mit dem Schiff von Maria Wörth nach Velden!

Gesamtgehzeit ca. 5 Std., ca. 450 Hm, 15 km.

Es führt: Manuela Maier, ☎ (0664) 52 01 465

So. 8. Mai: Schusterplatte (2957 m)

Schitourenzuckerl der Extraklasse in den Sextener Dolomiten! Anforderungen/Zielgruppe: Schwierige und aussichtsreiche Tour im Herzen der Sextener Dolomiten. Gute Kondition, Schi- und Spitzkehrentechnik erforderlich. Für die rund 1500 Hm benötigen wir etwa 5 Std. im Aufstieg. Im Gipfelbereich erwartet uns eine felsdurchsetzte Rinne als knifflige Abfahrtspassage. Einige kurze Sequenzen sind steiler als 40°! Ein besonderer Leckerbissen für den fortgeschrittenen Schitourengeher.

Anmeldung und Infos bitte direkt bei Christian Resch, ☎ (0699) 11 94 27 40

So. 15. Mai: Kobesnock (1820 m)

Der besondere Kalkgipfel besticht im Frühjahr durch seine Blumenpracht. Vom Rubland aus geht es stetig recht steil bis zur Jagdhütte. Nach einem weiteren steilen Anstieg stehen wir am Zebernock. Über einen spannenden felsigen Grad geht es auf den Gipfel. Abstieg wie Aufstieg. Trittsicherheit wird vorausgesetzt.

Gesamtgehzeit 6 Std., ca. 1000 Hm.

Es führt: Christian Hohenberger, ☎ (0664) 39 47 025

Sa. 21. Mai: Rifugio Corsi (1874 m)

Wir fahren nach Tarvis und weiter über die Sella Nevea Sattel auf die wunderschön gelegene Pecol-Alm (1500 m). Von dort wandern wir über die aussichtsreichen Almen dahin und steigen dann auf den blumenreichen Scalini-Sattel (2202 m) auf. Nach kurzem Abstieg erreichen wir die – in dieser Zeit unbewirtschaftete und von Steinböcken umringte – Corsihütte.

Gesamtgehzeit ca. 6 Std., 1000 Hm.

Es führt: Alois Oberguggenberger, ☎ (0676) 63 97 535

So. 22. Mai: Falkert Klettersteig (2308 m)

Von der Heidi-Alm aus über den Klettersteig (Schwierigkeit C/D) auf den Falkert. Abstieg über den Wanderweg.

Komplette Klettersteigausrüstung und Helm sind notwendig.

Es führt: Daniel Zimmermann, ☎ (0680) 32 79 48

Do. 26. Mai: Lärchenhütte – Moschelitzen – Bad Kleinkirchheim

Wir eröffnen die „Alpe-Adria-Trail-Saison“ – in den Nockbergen! Große Überschreitung mit 3 Gipfeln.

Anstieg ca. 1000 Hm, Abstieg ca. 1500 Hm,

Gesamtgehzeit 6 – 7 Std.

Es führt: Volker Ertl, ☎ (0650) 32 00 618

Sa. 28. Mai: Wörthersee Rundwanderweg, Teil 2

Von Maria Wörth nach Maria Loretto / Klagenfurt. Wir beginnen den 2. Teil unseres Rundwanderweges in Maria Wörth und gelangen nach einem leichten Anstieg zu den romantisch gelegenen Spintikeichen (610 m). Weiter Richtung Schrottkogel – Glanfurt – Lendkanal – Maria Loretto – Strandbad Klagenfurt.

Rückfahrt mit dem Schiff von Klagenfurt nach Maria Wörth!

Gesamtgehzeit ca. 4 Std., ca. 320 Hm, 11 km.

Es führt: Manuela Maier, ☎ (0664) 52 01 465

So. 29. Mai: Mittlerer Bärenkopf (3358 m)

Schitour in der Glocknergruppe. Vom Parkplatz Kaiser-Franz-Josef-Höhe über den Gamsgrubenweg Richtung Oberwalderhütte und von dort Aufstieg in Richtung NO über den vorderen Bärenkopf zum Gipfel.

Gehzeit Aufstieg 4 – 5 Std., 1100 Hm.

Es führt: Arnold Riebenbauer, ☎ (0664) 52 46 846

Sa. 4. Juni: Mountainbiketour

Überquerung Millstätter Alm (West-Ost). Genussreiche Radtour mit toller Rundumsicht auf die umliegende Bergwelt! Anforderungen/Zielgruppe: Wir starten in Seeboden und fahren über die Pichlhütte zur Sommereggerhütte. Von dort aus geht es steil weiter auf den Tschiernock. Nach einer kurzen Stärkung packen wir die restlichen Gipfel der Überquerung (Hochpalfenock, Kamplnock, ...) bis zum Granattor. Abfahrt – je nach Können und Bedürfnissen der Teilnehmer – über teilweise recht knackige Singletrails. Die rund 1700 Hm erfordern gute Kondition, fahrtechnisch bewegen wir uns im mittleren Bereich, einige Einzelpassagen sind dabei auch als schwierig einzustufen.

Anmeldung und Infos bitte direkt bei

Christian Resch, ☎ (0699) 11 94 27 40

Vorbesprechung:

Bei allen Touren kann/soll die Anmeldung auch telefonisch erfolgen.

Anmeldungen und Auskünfte sind auch während der Kanzleistunden (Dienstag und Donnerstag, jeweils 15.00 bis 18.30 Uhr) persönlich oder

☎ (04762) 3268 oder 44 086 möglich.

Als Kilometergeld schlagen wir allgemein € 0,10 für die ersten 100 km, dann € 0,05 pro Mitfahrer und km vor.

VORANKÜNDIGUNG

ÖAV-Kulturfahrt am Mittwoch, 29. Juni mit Sigrid Gauster

Diesmal geht die Fahrt in die südlichste Stadt des bekannten steirischen Thermenlandes, nach BAD RADKERSBURG und auf das Schloss Oberradkersburg (Grad Gornja Radgona).

Eine Stadt, die durch seinen einzigartigen städtebaulichen Charakter besticht!

Nähere Einzelheiten dazu lesen Sie in unserem nächsten Sommerheft!